



28.05.2025

Krumbacher Straße 45
89335 Ichenhausen
www.fachklinik-ichenhausen.de

Gemeinsam stark gegen Schmerzen

14. Aktionstag gegen den Schmerz: Vortrag zum Schmerzgedächtnis in der m&i-Fachklinik Ichenhausen

Pressekontakt:

Ivonne Rammoser

Leitung Marketing und
Kommunikation

Telefon 08362 12-4142

Telefax 08362 12-4138

ivonne.ramoser@enzensberg.de

Ichenhausen – Mehr als 12 Millionen Menschen in Deutschland sind von langanhaltenden, chronischen Schmerzen betroffen – darunter häufig Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Nervenschmerzen, aber auch Tumorschmerzen. Für viele bedeutet das: Einschränkungen im Alltag und ein erheblicher Verlust an Lebensqualität. Um auf diese Problematik aufmerksam zu machen, beteiligt sich auch die m&i-Fachklinik Ichenhausen mit einem Vortrag zum Thema „Schmerzgedächtnis“ am 14. Aktionstag gegen den Schmerz.

Unter dem Titel „Wenn Schmerzen chronisch werden – die Macht des Schmerzgedächtnisses“ erläutert Priv.-Doz. Dr. Julia Wölfle-Roos, Chefärztin der Abteilung Orthopädie / Schmerztherapie, am Dienstag, 3. Juni 2025, wie sich akute Schmerzen im Gehirn regelrecht „einbrennen“ können und sich zu einem eigenständigen Krankheitsbild entwickeln.

„Chronischer Schmerz ist nicht nur ein körperliches Phänomen – unser Nervensystem speichert Schmerzreize wie Erinnerungen ab. Wer diesen Mechanismus versteht, kann neue Wege im Umgang mit dem Leiden finden“, erklärt Priv.-Doz. Dr. Julia Wölfle-Roos. Wer früh professionelle Hilfe erhalte, hat gute Chancen auf eine erfolgreiche Therapie, die bestenfalls wieder eine aktive Teilnahme am Leben ermöglichen kann, ergänzt die Expertin der m&i-Fachklinik Ichenhausen.

Presseinformation

Individuelle Schmerztherapie in der m&i-Fachklinik Ichenhausen

In der m&i-Fachklinik Ichenhausen verfolgt das interdisziplinäre Team aus Ärzten, Therapeutinnen und Therapeuten sowie Pflegekräften einen ganzheitlichen Ansatz. Neben einer umfassenden medizinischen Diagnostik kommen moderne Therapiekonzepte wie multimodale Schmerztherapie, psychologische Betreuung, Bewegungs- und Entspannungstherapien zum Einsatz. Auch ambulante schmerztherapeutische Behandlungen, etwa Infiltrationen oder minimal-invasive Eingriffe, sind Teil des Behandlungsspektrums bei chronischen Schmerzpatientinnen und -patienten. Ziel aller Maßnahmen ist es, die Lebensqualität der Betroffenen nachhaltig zu verbessern, ihre Alltagskompetenz zu stärken und ihnen langfristige Perspektiven zu eröffnen.

Vortrag vor Ort und kostenlose Patienten-Hotline

Der Vortrag „Wenn Schmerzen chronisch werden – die Macht des Schmerzgedächtnisses“ findet von 15:00 bis 16:00 Uhr im Vortragsraum 3006 der m&i-Fachklinik Ichenhausen statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zusätzlich steht am 3. Juni 2025 von 9:00 bis 18:00 Uhr die kostenlose Patienten-Hotline der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V. unter 0800 18 18 120 zur Verfügung. Dort beantworten Expertinnen und Experten Fragen rund um Schmerz und Behandlungsoptionen.



Über die m&i-Fachklinik Ichenhausen

Die m&i-Fachklinik Ichenhausen ist eine moderne Klinik für spezialisierte Akutmedizin und medizinische Rehabilitation mit innovativen Behandlungskonzepten in den Kerndisziplinen Neurologie/Neuropsychologie (mit neurologischer Frührehabilitation Phase B inkl. Schluckzentrum sowie Behandlung von Schlaganfällen, Morbus Parkinson, Multipler Sklerose), Orthopädie/Unfallchirurgie (inklusive unfallchirurgisch-orthopädischer Frührehabilitation und Schmerztherapie), Geriatrie und Innere Medizin/Rheumatologie. Für die Therapie verschiedener Schlafstörungen hat die Klinik ein Schlaflabor. Auch ein Behandlungszentrum für Beinamputierte und ein Fahrkompetenzzentrum sind vorhanden.

Die Klinik gehört zur m&i-Klinikgruppe Enzensberg, die als privatwirtschaftlich geführtes Unternehmen im Gesundheitswesen das Dach acht interdisziplinär ausgerichteter Fachkliniken in Deutschland bildet.